

Herr, wir haben es wieder getan:
Wir haben erste Kerze angezündet,
die erste von vieren

im Warten auf das große Licht
der Heiligen Nacht.

Wir haben es wieder getan:
Die Häuser geschmückt,
die Gärten, die Fenster

in Vorbereitung auf den
wunderbaren Wechsel:

Wir sind nicht nur Gäste,
wir sind Gastgeber für den,
ohne den wir nicht leben.

Komm, Herr, komm zu uns:
im Kleinen und Schwachen,
im Obdachlosen und Flüchtling.

Lass uns deine Gastgeber sein,
du unser König: mächtig und wehrlos,
wie Liebe nun einmal ist. Amen.